

| Heldenportrait

Claus Breuer, Architekt der Zwergenwache



Der Architekt Diplom-Ingenieur Claus Breuer aus Bad Schwartau steht stellvertretend für alle Bauunternehmer und Handwerker, die die Johanniter-Kindertagesstätte in Glinde nach nur siebenmonatiger Bauzeit fertig gestellt haben.

„Heute stehe ich in einer fertigen Kindertagesstätte und höre Kinder, die spielen. Am 20. April 2010 stand ich an derselben Stelle auf dem Gelände und hörte die ersten Bagger“, freut sich Breuer in seinem Grußwort während der Einweihungsfeier. Er schildert den außergewöhnlichen Einsatz der Mitarbeiter, die bis in den späten Abend und am Wochenende gearbeitet haben und erinnert an die starken Regenfälle im Sommer: „In dem 1300 Quadratmeter großen Rohbau stand das Wasser teilweise 20 Zentimeter hoch. Die Handwerker haben es freiwillig und unentgeltlich bis in die Nächte abgepumpt und aufgewischt.“

Als Vater von zwei Kindern kennt Breuer die Bedürfnisse der Kinder und Erwartungen der Eltern. Breuer, der sich auf die Planung und Ausführung von Industrie-, Gewerbe- und Kommunalbauten bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe spezialisiert hat, konnte bei der Realisierung der Kindertagesstätte auf Erfahrungen aus der Vergangenheit zurückgreifen. Mit dem Neubau in Glinde hat er die Idee aus einem Semesterentwurf von 1988 wieder aufgegriffen: Die Gruppen haben eigene Pavillons, die um ein großes Foyer angeordnet sind. Die Sanitärräume sind im Foyer wie kleine Hütten mit Natursteindekor und roten Dachpfannen integriert. Die so entstandene lichtdurchflutete Halle bekam ein mediterranes Ambiente.

Breuer, der zusammen mit seinem Kollegen Stefan Schütt auch die Vorplanungen übernommen hat, koordinierte die verschiedenen Gewerke und überwachte die ordnungsgemäße Durchführung.



| Festgehalten Einweihung

Am 14. Januar 2011 hat der Präsident der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Hans-Peter von Kirchbach, die Johanniter-Kindertagesstätte „Zwergenwache“ eingeweiht. Seit dem 1. Dezember werden 100 Kinder in dem Gliner Neubau betreut.



| Kurz notiert Einhundert Jahre

Am 29. Dezember feierte Margarete Saueremann ihren einhundertsten Geburtstag im Kreise ihrer beiden Töchter und Schwiegersöhne sowie zahlreichen Enkel und Urenkel. Zu den Gratulanten gehörte Pflegedienstleiter Clemens Eisele. Frau Saueremann wird vom ambulanten Pflegedienst der Lübecker Johanniter betreut.

